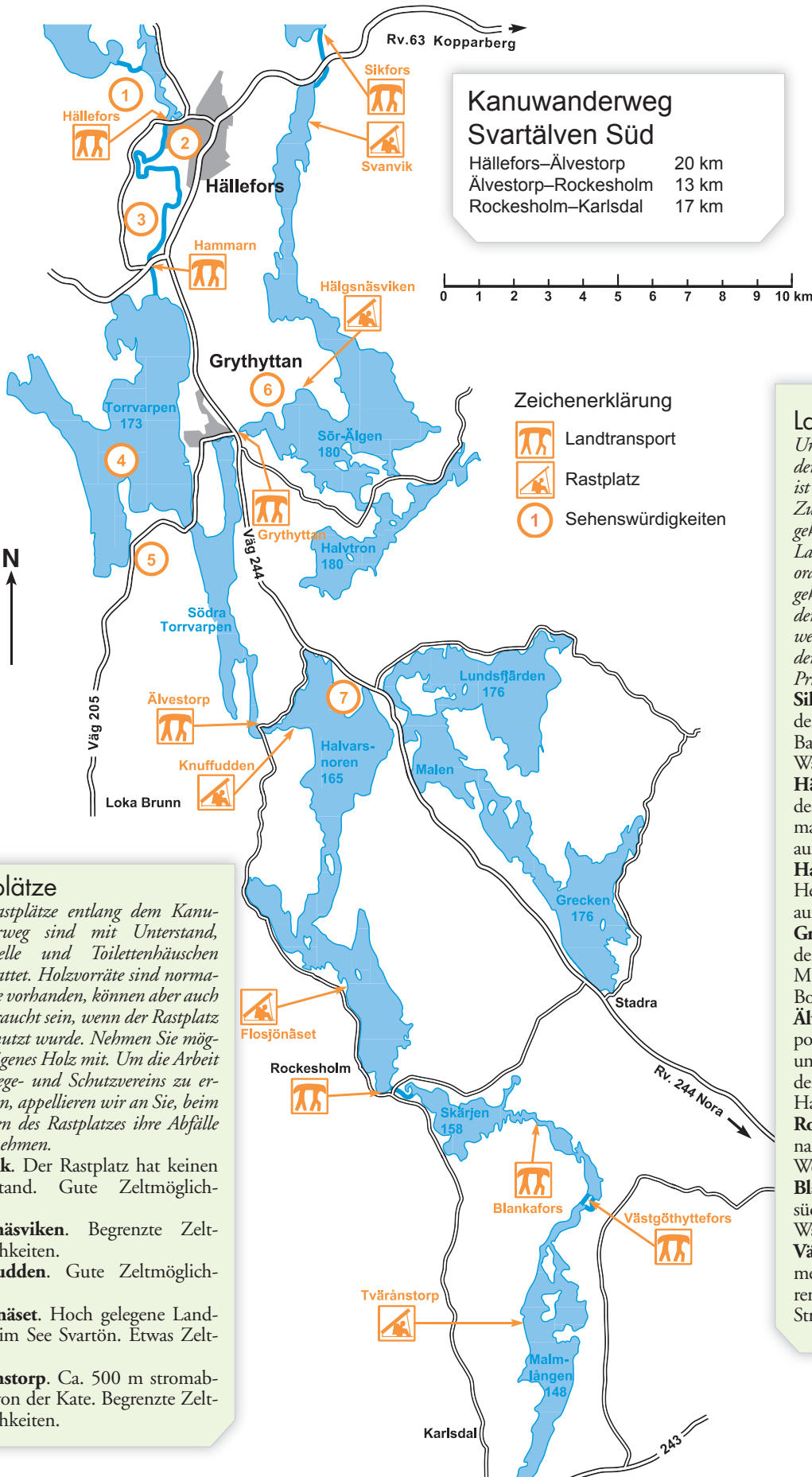




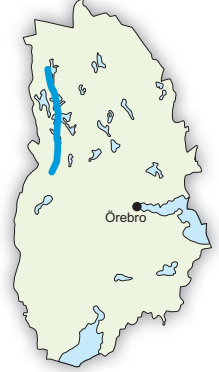
Kanuwanderweg

Svartälven

Süd

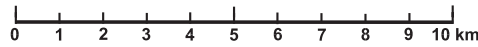


Bezirk Örebro



Kanuwanderweg Svartälven Süd

Hällefors-Älvestorp	20 km
Älvestorp-Rockesholm	13 km
Rockesholm-Karlsdal	17 km



Zeichenerklärung

- Landtransport
- Rastplatz
- Sehenswürdigkeiten

Rastplätze

Die Rastplätze entlang dem Kanuwanderweg sind mit Unterstand, Feuerstelle und Toilettenhäuschen ausgestattet. Holzvorräte sind normalerweise vorhanden, können aber auch aufgebraucht sein, wenn der Rastplatz viel genutzt wurde. Nehmen Sie möglichst eigenes Holz mit. Um die Arbeit des Pflege- und Schutzvereins zu erleichtern, appellieren wir an Sie, beim Verlassen des Rastplatzes ihre Abfälle mitzunehmen.

Svanvik. Der Rastplatz hat keinen Unterstand. Gute Zeltmöglichkeiten.

Hälgsnäsaviken. Begrenzte Zeltmöglichkeiten.

Knuffudden. Gute Zeltmöglichkeiten.

Flosjönäset. Hoch gelegene Landzunge im See Svartön. Etwas Zeltfläche.

Tvärånstorp. Ca. 500 m stromabwärts von der Kate. Begrenzte Zeltmöglichkeiten.

Landtransporte

Um anzuzeigen, wo der Landtransport der Kanus am einfachsten erfolgen kann, ist die Stelle zum Herausnehmen und Zu-Wasser-Lassen mit Kanuaufklebern gekennzeichnet. Die Strecke für den Landtransport ist mit blauen Pfeilen oder orangefarbenen Markierungen an Masten gekennzeichnet. Ein Kanuwagen sollte an den Stellen für den Landtransport verwendet werden. Folgen Sie bitte genau den Markierungen und respektieren Sie Privatgelände.

Sikfors. 1,5 km. Herausnahme auf der Westseite. Transport über die Bahnstrecke am Herrenhof vorbei. Zu-Wasser-Lassen gleich hinter Hyttudden.

Hällefors. 900 m. Herausnahme auf der Ostseite. Folgen Sie der Kirchenmauer zur Stelle zum Zu-Wasser-Lassen auf der Ostseite.

Hammarn. 50 m Pfad, teilweise steil. Herausnahme und Zu-Wasser-Lassen auf der Westseite.

Grythyttan. 500 m. Herausnahme auf der Südseite vor dem Damm neben Mältidens Hus. Zu-Wasser-Lassen am Bootsplatz am See Södra Torrvarpen.

Älvestorp. 300 m. Damm, Transport über die Schleusentore den Weg und Pfad entlang. Herausnahme auf der Ostseite. Zu-Wasser-Lassen im See Halvarsnoren.

Rockesholm. 150 m. Damm. Herausnahme und Zu-Wasser-Lassen auf der Westseite.

Blankafors. 250 m. Herausnahme am südlichen Brückenbogen, Westseite. Zu-Wasser-Lassen auf der gleichen Seite.

Västgöthyttfors. 350 m. Herausnahme 50 m östlich des Damms. Überqueren Sie den Damm und folgen Sie der Straße zur Stelle zum Zu-Wasser-Lassen.

Informationen zum Kanuwanderweg

Der Fluss Svartälven macht seinem Namen wirklich alle Ehre. Er führt dunkles Wasser und hat mit Nadelwald bewachsene Ufer. Der Svartälven durchfließt eine echte Naturlandschaft Bergslagens mit erzhaltigen Bergen und meilenweiten Wäldern. Das Gefühl der Wildnis wird nur manchmal von einigen Katen, Dörfern oder einzelnen Orten der Hüttenindustrie unterbrochen.

Der Svartälven ist das größte Gewässer des Bezirks, aber auch eins der am stärksten ausgebauten. 95 Prozent der Fallhöhe - 125 m - werden in 13 Kraftwerken genutzt, wobei Karäsen oberhalb von Karlskoga das größte ist. Schwierigkeiten aus paddeltechnischer Sicht gibt es vor allem bei schlechtem Wetter draußen auf den offenen Seen. In der Nähe der Kraftwerke sollte man an den Schleusentoren, die sich automatisch öffnen können, vorsichtig sein.

Bei normalem Paddeln erreicht man eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 4-6 km pro Stunde.

Karten

Topographische Karten 601 Karlskoga, 615 Hällefors.

Angeln

Zum Angeln im Fluss Svartälven ist ein Angelschein erforderlich, der an mehreren Stellen im Gebiet gekauft werden kann. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Touristeninformation Hällefors, Tel.: +46 591-120 01.

Kanuwanderwege des Bezirks

Svartälven ist einer von sechs Kanuwanderwegen im Bezirk Örebro. Die anderen sind Nittälven, Svartån, Arbogaån, Rastälven und Järleån. Träger der Kanuwanderwege ist der Regionverband des Bezirks Örebro.

Kanuvermieter

Ein Verzeichnis der Kanuvermieter findet man unter www.regionorebro.se/naturochfriluftsliv.

Weitere Informationen

Touristeninformation Hällefors, Tel.: +46 591-120 01, www.hellefors.se
Örebrokompaniet, Tel.: +46 19-21 21 21, www.visitorebro.se
Touristeninformation Destination Karlskoga-Degerfors, Tel.: +46 586-614 74, www.karlskoga.se
Regionverband des Bezirks Örebro, Tel.: +46 19-602 63 00, www.regionorebro.se

Website für Freiluftaktivitäten

Unter www.regionorebro.se/naturochfriluftsliv finden Sie gesammelte Informationen über die Natur und Freiluftaktivitäten in der Region Örebro. Hier gibt es aktuelle Informationen zu Übernachtungsmöglichkeiten entlang den Kanuwanderwegen und dem Wanderweg Bergslagsleden. Sie können auch Infoblätter zu einzelnen Etappen herunterladen und bekommen Tipps zu Aktivitäten, Sehenswürdigkeiten und nützlichen Links.

Sehenswürdigkeiten ¹ (siehe Karte)

1. Knuthöjds mossen

Naturschutzgebiet. Hochmoor mit reicher Vogelwelt. Stege und Behindertenrampe. Spezielles Merkblatt zum Naturschutzgebiet vorhanden.

2. Hällefors

Traditioneller Ort der Hüttenindustrie, wo Kultur und Natur aufeinandertreffen. Landesweit bekannt für seine kunstvoll verzierten Wohnviertel und Formens Hus mit Designausstellungen.

3. Hammarmossen

Naturschutzgebiet. Hochmoor mit vielen Tümpeln.

4. Björskogs näs

Naturschutzgebiet. Sehr reiche Pflanzenwelt mit u.a. der Orchideenart Frauenschuh. Spezielles Merkblatt zum Naturschutzgebiet vorhanden.

5. Skräddartorp

Kulturdenkmal. Alter Bergmannshof mit Wagen-, Hütten- und Gerätemuseum. Café. Wird vom Heimatverein Grythyttan betrieben.

6. Grythyttan

Kulturhistorisch interessantes Dorf aus dem 17. Jh. mit landesweit bekanntem Gasthof. Måltidens Hus mit Schule, Geschäft, Restaurant, Museum und Ausstellungen.

7. Varnäsudden

Älteres Anbaugelände.



Die Sumpflotterblume ist in Wassernähe häufig zu finden.